



Buchdorfer Mitteilungen

Mitteilungsblatt der Gemeinde Buchdorf



Gemeinde Buchdorf
Hauptstraße 94
86675 Buchdorf
Telefon: (0 90 99) 12 61
Telefax: (0 90 99) 14 31
e-Mail: info@gemeinde-buchdorf.de
Internet: www.buchdorf.net



Amtsstunden
Montag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

41. Jahrgang

Mittwoch, 14.10.2015

Nummer 37 / KW 42

Gemeindliche Mitteilungen

Goldene Bürgermedaille für Bürgermeister Georg Vellinger



Zweiter Bürgermeister Manfred Burkard überreichte Bürgermeister Georg Vellinger die Goldene Bürgermedaille der Gemeinde Buchdorf und die Ehrenkunde

Zum Festakt und Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an Bürgermeister Georg Vellinger konnte 2. Bürgermeister Manfred Burkard zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, von Schulen, Vereinen und Verbänden sowie der Kirche begrüßen. 25 Jahre erfolgreiches Wirken in seiner Heimatgemeinde war Anlass für den Gemeinderat Herrn Bürgermeister Georg Vellinger diese besondere Ehre zuteilwerden zu lassen.

In seiner Laudatio betonte Manfred Burkard: „25 Jahre Bürgermeister, eine nicht alltägliche Geschichte. 25 Jahre vorausdenken, planen und verwirklichen. Ein viertel Jahrhundert Aufgaben von A über B bis Z, A für Anträge, B für Bauplätze und Z für Zuschüsse. Bevorzugte Stationen waren hier München, Augsburg und Eichstätt. Zweieinhalb Jahrzehnte Dienst am Bürger heißt Gespür für das Machbare und Durchsetzungsvermögen, an letzterem hat es ihm nie gefehlt.“

Der 2. Bürgermeister erinnerte an den Kauf und die Erschließung der Baugebiete Süd IV und V, Am Sand, Am

Erlach, Am Tanzplatz, Brunnenfeld II u. III mit ca. 150 verkauften Bauplätzen, an die Gewerbegebiete Judewiesen I, II, III die der Beschaffung von Arbeitsplätzen dienten (zurzeit ca. 650 im Ort) und an den Einwohnerzuwachs von 1250 auf über 1700.

Er erwähnte den Ausbau der Hauptstraße und die Errichtung von zwei Brunnen, die Umgehung der B 2 mit Anbindung über die Anton-Jaumann-Straße, den Neubau der Gemeindeverbindungsstraßen Buchdorf – Baierfeld, Buchdorf – Daiting, Baierfeld – Unterbuch und die Sanierung der Straße nach Hafnenreut, den Ausbau der Dumberger-, Mädele- und Buttergasse, den Straßen- und Parkplatzbau in der Kirchgasse, am Römerweg und am Kindergarten, den Bau des Radwegs Kaisheim – Monheim, den Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbau in Baierfeld sowie die Planung für den Ausbau der Straße „Am Sand“.

Der Redner listete weitere große Maßnahmen auf, wie den Neubau der Feuerwehrehäuser in Buchdorf und Bai-

erfeld, die Erweiterung und Generalsanierung des Kindergartens, die Erweiterung der Grundschule, den Bau des Pfarr- und Jugendheimes, den Neubau des Bauhofes, den Bau der gemeinsamen Kläranlage, die Erneuerung der Wasserleitung und den Ausbau des schnellen Internets. Bemerkenswert ist das Haushaltsvolumen von insgesamt ca. 148 Millionen Euro in dieser Zeit.

„Vieles hat Vellinger bewegt,“ sagte Burkard, „viele noch dazu äußerst erfolgreich.“ Wichtige Voraussetzungen für die weitere Entwicklung Buchdorfs sind mit dem Kauf der Schlüsselgrundstücke, des „Schneck-Anwesens“ und des Raiffeisenareals, geglückt.

Durch sein außerordentliches Engagement, gepaart mit hohem Sachverstand, hat er wesentlichen Anteil am überdurchschnittlichen Wachstum und an der sehr positiven Entwicklung Buchdorfs von einem landwirtschaftlich geprägten Dorf zu einer modernen, lebens- und lebenswerten Gemeinde. Herr Bürgermeister Georg Vellinger hat sich in besonderer Weise um seine Heimatgemeinde verdient gemacht, deshalb habe der Gemeinderat beschlossen ihm die Bürgermedaille in Gold zu verleihen. Persönlich dankte der 2. Bürgermeister Manfred Burkard sehr herzlich für 21 Jahre der guten Zusammenarbeit.

„Allen Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann“, begann Vize-Landrat Hermann Rupprecht seine Grußworte. Mit unpopulären Entscheidungen, die man als Bürgermeister zwangsläufig zu treffen habe, setze man sich der Kritik aus. Vellingers Intention sei nicht primär das Verwalten, sondern mehr das Gestalten. „Diese jahrzehntelange Tätigkeit an vorderster Stelle hat in Buchdorf eine vielfältige und nachhaltige Wirkung hinterlassen. Zusammen mit den Gemeinderatsmitgliedern hast Du Deine Heimat zu einer innovativen, lebendigen, wachsenden und aufstrebenden Kommune gemacht“, meinte der stellvertretende Landkreischef.

Landtagsabgeordneter Wolfgang Fackler stellte fest, aus dem damals 37jährigen jungen Mann, der vor 25 Jahren als Neuling das Bürgermeisteramt antrat, ist ein sehr erfahrener versierter Bürgermeister geworden. Das zeigt die Tatsache, dass im Landkreis unter den 44 Gemeinden kein einziger Kollege länger im Amt ist, als Vellinger. „Ich finde es schön und angemessen, dass Dich Deine Gemeinde für Deine erfolgreiche Tätigkeit mit der Goldenen Bürgermedaille ehrt und möchte Dir dazu recht herzlich gratulieren“ betonte der Abgeordnete. „Du hast in Buchdorf mit großem Einsatz viel bewegt und viel Gespür für das Notwendige und Machbare bewiesen. Viele Kommunen schauen auf Buchdorf. Hier gib es erfolgreiche Betriebe, eine gewachsene Kultur, großen Zusammenhalt, auch eine gute ärztliche Versorgung. Das alles führt dazu, dass die Gemeinde Buchdorf auch attraktiv für Neubürger ist.

Zusammen mit dem Gemeinderat hast Du die Entwicklung Buchdorfs geprägt; ein ordentlich gepflegter Ort, das Spiegelbild Deiner Arbeit“. Kommunalpolitik bewirkt Großes. „Die Entscheidungen im Gemeinderat betreffen Familien und kulturelle Einrichtungen genauso wie Geschäfte und Betriebe. Sie haben für die Bürger unmittelbare, spürbare und sichtbare Auswirkungen“, bemerkte Fackler. „Du kannst stolz darauf sein, was Du bis heute geleistet hast“, ergänzte der Abgeordnete. „Wir wünschen viel Elan für die neuen Herausforderungen und ich wünsche Dir persönlich alles Gute, viel Glück, Ge-

sundheit und allzeit Gottes Segen“, beendete MdL Wolfgang Fackler seine Grußworte.

Der ehemalige Abgeordnete Georg Schmid gratulierte zunächst den Bürgerinnen und Bürgern von Buchdorf und dem Gemeinderat zum Entschluss diesen Ehrenabend zu veranstalten. „Wir müssen wieder mehr zurückkommen zu einer Kultur des Dankes. Wir haben es gerade gehört, lieber Schorsch Du hast reichlich gegeben an Ideen und Impulsen und dafür bist Du nicht immer gelobt worden. Wenn man die Zeitung liest, kann man dies nachverfolgen. Wir müssen Prioritäten setzen in der politischen Diskussion. Das hast Du immer gemacht. Schorsch, dafür danke ich Dir sehr herzlich“, fügte Schmid hinzu.

„Wir haben angefangen 1990, beide waren wir 37 Jahre alt und beide haben wir die Höhen und Tiefen des politischen Alltags erfahren. Ich möchte heute die Freundschaft in der Politik ansprechen. Wir haben Zeiten erlebt, als die Gemeinde Buchdorf finanzielle Probleme hatte, da habe ich als Abgeordneter alle Möglichkeiten genutzt, um der Gemeinde eine staatliche Bedarfszuweisung zu ermöglichen und der Gemeinde war geholfen“, ergänzte Georg Schmid. Heute könnte die Gemeinde Geld herleihen. Hier wird der Erfolg der Arbeit des Bürgermeisters sichtbar. Die Gemeinde Buchdorf sitzt heute an den vordersten Plätzen, das ist eine beachtliche Leistung.

Als es ihm, Schmid, politisch schlecht ging, „gehörte Schorsch Vellinger zu denen die immer treu gestanden sind, die mir in den Medien und bei vielen Anlässen öffentlich den Rücken stärkten“, so Georg Schmid. „Du bist ein echter Freund, deshalb sage ich Dir ein herzliches Vergelt's Gott für diese echte Freundschaft, das werde ich nicht vergessen. Ich gratuliere Dir herzlich zu dieser großartigen Auszeichnung des Gemeinderates und wünsche Dir alles Gute und allzeit Gottes Segen, herzlichen Dank und Glück auf für die Gemeinde Buchdorf“, schloss Georg Schmid seinen Vortrag.

Herzlichen Dank verehrte Gäste, begann Bürgermeister Georg Vellinger seine Dankesrede.

„Lieber 2. Bürgermeister Manfred Burkard, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, verehrter Herr Pfarrer Wieslaw Bujak, lieber stellvertretender Landrat Hermann Rupprecht, verehrte Bürgermeisterkollegen aus der Nachbarschaft, lieber Wolfgang Fackler vom Bayer. Landtag, lieber Georg Schmid, verehrte Dame und Herren Bürgermedaillenträger, liebe Vereinsvorstände und Vertreter unserer Firmen sowie der Banken, verehrte Gäste,

ursprünglich lehnte ich wegen des ständigen negativen Verhaltens einiger PWG-Gemeinderäte eine Ehrung, Festakt, Verleihung der Bürgermedaille ab. Heute freue ich mich, dem Drängen vom 2. Bürgermeister und der Mehrheit im Ratsgremium zugestimmt zu haben. Die seltene Ehre der Goldenen Bürgermedaille erhielten bisher nur meine beiden Vorgänger Altbürgermeister Edgar Würth und Altbürgermeister Andreas Burkard“, erklärte der Geehrte.

Vellinger stellte wichtige, zukunftsweisende und große Maßnahmen heraus. In der Zusammenfassung gab es in 25 Jahren einige folgenreiche Entscheidungen, die jeweils mit äußerst knapper Mehrheit gefasst wurden:

So ging es z.B. Anfang der 1990er Jahre um die Anbindung an die Umgehung der neuen Bundesstraße B2. Für Buchdorf war keine direkte Anbindung vorgesehen, Aus- und Auffahrten waren nur in Kaisheim und Bergstetten geplant. Zunächst galt es das Straßenbauamt von der Notwendigkeit der Anbindung zu überzeugen und anschließend die Bedingungen, unter denen der neue Anschluss an die Bundesstraße erfolgen sollte, im Gemeinderat durchzusetzen. Dies gelang schließlich erfolgreich, mit einer Stimme Mehrheit. Ebenfalls mit knapper Mehrheit wurde ein großflächiger Grunderwerb mit umfangreichen Tauschflächen für die Erweiterung eines großen Betriebes vom Gemeinderat beschlossen.

1994 war der Erhalt unserer Grundschule sehr gefährdet, erläuterte der Bürgermeister, als das staatliche Schulamt die Erstklässler in Monheim einschulen wollte. Gemeinsam mit den Eltern und der Unterstützung des Landtagsabgeordneten schafften Bürgermeister und Gemeinderat den Erhalt der Grundschule im Ort. „Heute können wir uns über hohe Kinderzahlen freuen“, so Vellinger.

Ein großes Anliegen ist und war ihm stets das gute Miteinander zwischen Kirche und Gemeinde. „Der Bau des Pfarr- und Jugendheimes ist das gefällige Ergebnis konstruktiver Zusammenarbeit“ fuhr das Gemeindeoberhaupt fort. Außerdem erinnerte er an den Neu- und Ausbau vieler Gemeindestraßen, den Erweiterungsbau an der Grundschule und an die Generalsanierung und Erweiterung des Kindergartens, an den Neubau der Feuerwehrhäuser, Bauhof, gemeinsame Kläranlage, Schaffung von Bau- und Gewerbeflächen und den jüngsten Erwerb der Grundstücke für die Verwirklichung eines Dorfzentrums mit Rathaus und Möglichkeiten für Bank, einige Vereine, Arzt- und Therapiepraxen, Mehrzweckhalle usw. Damit sind gute Voraussetzungen für die Zukunft gelungen. „Dieses Ergebnis erfüllt mich mit Freude, Stolz und Dankbarkeit“, so der Rathauschef.

Anschließend richtete er besondere Dankesworte an alle Mitglieder des Gemeinderates seit 1990. „Wir haben gute Rahmenbedingungen für die positive Entwicklung unseres Dorfes geschaffen“. Er bedankte sich auch bei den Mitarbeitern in Rathaus, Verwaltung und Bauhof für die stets engagierte Loyalität und bei den Bürgermeisterkollegen aus der Verwaltungsgemeinschaft und der Nachbarschaft für das gute Miteinander.

Den Vertretern der Schule und des Kindergartens dankte er für die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder besonders herzlich. Dank zollte er den Mitarbeitern der Behörden und Banken für die faire Kooperation, sowie den Mandatsträgern MdB Ulrich Lange, MdL Wolfgang Fackler und besonders unserem ehemaligen Fraktionsvorsitzenden Georg Schmid für die vielen hilfreichen Bemühungen um staatliche Zuschüsse von insgesamt 4,5 Millionen Euro.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagte der Bürgermeister unserem Pfarrer Herrn Wieslaw Bujak für die Zuverlässigkeit und das gute Miteinander. Er dankte den Vereinsvertretern für die besonders wertvolle Jugendarbeit, allen ehrenamtlichen Helfern, dem Partyservice Leinfelder und dem gesamten Team sowie den Musikanten des Musikvereins, die durch ihr begeistertes Spiel immer wieder viele Veranstaltungen bereichern und wunderbar einrahmen.

Bürgermeister Georg Vellinger bedankte sich besonders herzlich beim 2. Bürgermeister Manfred Burkard und seiner Frau Luzia für die Ehrung und das wunderbar gestaltete Fest, aber auch für die außerordentlich gute, harmonische und partnerschaftliche Zusammenarbeit in 21 Jahren als Gemeinderat und über 7 Jahre als 2. Bürgermeister.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, den 19. Oktober 2015**, findet um **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt über die Bekanntmachungskästen.

Georg Vellinger
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Judenwiesen – II. Abschnitt“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB
(Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB)

Der Gemeinderat hat am 28.09.2015 beschlossen, den Bebauungsplan „Judenwiesen – II. Abschnitt“, Gemeinde Buchdorf, im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB –ohne Durchführung einer Umweltprüfung– zu ändern, und zwar wie folgt:

Änderung der Satzung

In der Satzung wird Ziff. 2.1 GE, Satz 3: „*Abs. 3, Punkt 2 und 3 sind ausgeschlossen.*“ gestrichen und wie folgt neu gefasst: „*Abs. 3, Punkt 3 sind ausgeschlossen.*“

Die Änderung des Bebauungsplanes ist erforderlich, da in der Satzung enthalten ist, dass „Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke“ ausgeschlossen sind. Nachdem Nachfragen für den Bau dieser Anlagen bestehen und auch im Gewerbegebiet „Judenwiesen III“ die Anlagen zugelassen sind, sollte eine Gleichbehandlung erfolgen. In der Satzung ist deshalb unter 2.1 GE im Satz 3 der Punkt „2“ zu streichen, damit Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke gebaut werden können. Die Satzung ist entsprechend zu ändern.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Judenwiesen – II. Abschnitt“ mit Begründung ist vom **12. Oktober mit 13. November 2015**

öffentlich in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim, 1. Stock, Zi.-Nr. 106, (Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 7.30 – 12.15 Uhr, Freitag: 7.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr) und in der Gemeindekanzlei in Buchdorf während der Amtsstunden zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Umweltrelevante Informationen liegen nicht vor.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Vellinger, Erster Bürgermeister

Recyclinghof / Grüngutannahme

Der Recyclinghof ist **jeweils Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Erdaushubdeponie Buchdorf

Die Erdaushubdeponie ist im 14-tägigen Rhythmus (immer gerade Kalenderwoche) in der Zeit von **10.00 bis 11.00 Uhr** geöffnet.

Nächster Öffnungstermin: **Samstag, 17.10.2015**

Leerung Papiertonnen

Buchdorf und Baierfeld: **Dienstag, 20.10.2015**

Wir gratulieren

Herrn Herbert Brosch, Dr.-Wille-Straße 8, zum 71. Geburtstag am 19.10.2015

Fundsache

Am 03.10.2015 wurde beim Anwesen Senz, Hauptstraße 8 a ein schwarzes Herrenfahrrad gefunden. Wer ein Fahrrad vermisst soll sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Grund- und Mittelschule Monheim

Kurz bemerkt:

In allen Einrichtungen, die mit Erziehung zu tun haben, wird die Elternbeteiligung gewürdigt und geschätzt. Nur wenn Eltern und Erzieher an einem Strang ziehen, ist eine bestmögliche Förderung der Kinder und Jugendlichen möglich. Sie unterstützen damit nicht nur die Arbeit der Erzieher, sondern wirken als Vorbilder. Wir freuen uns, dass sich in diesem Schuljahr wieder in allen Klassen Elternsprecher gefunden haben, die sich darüber hinaus mit Großeltern und Freunden in den verschiedensten Bereichen einbringen. Dafür sagen wir heute schon vielen herzlichen Dank!

Klassensprecher, Klassenelternsprecher und Elternbeiräte im Schuljahr 2015/16

Klassensprecher:

5a	Borst Fabian	Gampe Mia
5b	Böswald Leonie	Ferber Jonas
6	Lentge Ti	Serpmen Deniz
7a	Utjesinovic Lara	Spreng Robin
7b	Serpmen Ömer	Leinfelder Lea
8	Hofmann Leon	Löffler Daniel
9	Pfaffl Michelle	Barut Emrah

Schülermitverwaltung:

1. Schulsprecher:	Michelle Pfaffl	9. Klasse
2. Schulsprecher:	Mia Gampe	5. Klasse a
3. Schulsprecher:	Löffler Daniel	8. Klasse
Verbindungslehrer:	Keßler Rainer	

Klassenelternsprecher:

1a	Kuhnert Swetlana
1b	Roßkopf Karin
1c Bd	Wiest Angelika
2a	Ferber Melanie
2b	Roßkopf Robert
2c Bd	Schmid Claudia
3a	Knauer Franz
3b	Unger Anke
3c Bd	Burkard Michaela
4a	Schuster Michael
4b	Kögler Andrea
4c Bd	Schwertberger Gabi
5a	Reiner Marina
5b	Pfefferer Petra
6	Pichler Melanie

7a

7b

8

9

Utjesinovic Karin

Leinfelder Brigitte

Hofmann Angela

Parzefall Karin

Elternbeirat

Grundschule

Kögler Andrea

Ferber Melanie

Kuhnert Swetlana

Roßkopf Karin

Wiest Angelika

Roßkopf Robert

Schmid Claudia

Knauer Franz

Burkard Michaela

Mittelschule

Pfefferer Petra

Leinfelder Brigitte

Reiner Marina

Pichler Melanie

Utjesinovic Karin

Hofmann Angela

Parzefall Karin

Gesamtelternbeirat

Vorsitzender:

Kögler Andrea

Stellvertreter:

Ferber Melanie

Schriftführer:

Schmid Claudia

Kassier:

Burkard Michaela

Ich gratuliere allen gewählten Klassensprechern und Elternvertreter und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Schuljahr 2015/16.

Aurnhammer Anton, Schulleiter

Senioren wandern mit SoMit

Am **Mittwoch, 14.10.2015** findet eine Wanderung der Senioren in Daiting durch den Verein SoMit statt.

Beginn: 14.00 Uhr

Ort: Neues Dorfzentrum und
Wanderung um Daiting

Treffpunkt: Ortsmitte

Helft Wunden heilen

Bereits zum 69. Mal wird im Namen des Sozialverbandes VdK Bayern die Sammlung „Helft Wunden heilen“ durchgeführt. Vom 16.10. bis 15.11.2015 werden die ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler in den Orten von Haus zu Haus gehen und um Spenden für bedürftige Menschen in Bayern bitten. Diese Spendengelder werden unbürokratisch z.B. für Erholungsaufenthalte für bedürftige Menschen, als Einzelfallhilfen für Menschen in Not, für Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und für die Unterstützung von kranken und einsamen Menschen durch das VdK-Ehrenamt eingesetzt. Der Sozialverband VdK dankt bereits jetzt schon allen Sammlerinnen und Sammlern für Ihr Engagement und den Spendern für ihre Unterstützung unserer Arbeit.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung

der Pfarrei St. Ulrich Buchdorf

Samstag, 17.10.2015 - Hl. Ignatius v. Antiochien

18.30 Uhr Oktoberrosenkranz

19.00 Uhr **Vorabendmesse in Buchdorf**
Hl. M für + Christopher Treffer
mit Gedenken für + Anton und Philomena
Gerstmeier, + Barbara Hügele, + Karl und
Theresia Hügele und Geschwister, + There-
se und Xaver Sebald und Angeh. (JM)

Sonntag, 18.10.2015 - KIRCHWEIHFEST

8.45 Uhr **Gottesdienst**
Hl. JM für + Ulrich u. Maria Reiner u. Angeh.
mit Gedenken für + Lydia und Horst Wei-
chelt, + Walter Nitsch, August und Walter
Nitsch (JM)

19.30 Uhr Jugendgottesdienst

Dienstag, 20.10.2015 - Di d 29. Wo i Jahreskr

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz

**Mittwoch, 21.10.2015 - Jahrestag der Weihe der
Domkirche**

16.30 Uhr Rosenkrantz für Kinder (blaues Heft)

20.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates und der
Kirchenverwaltung in Pfarrheim

Donnerstag, 22.10.2015 - Do d 29. Wo i Jahreskr

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Gottesdienst
Hl. Bruderschaftsmesse für + Hermann
Mecklinger
mit Gedenken zur Muttergottes zur immer-
währenden Hilfe, für + Maria und Josef
Wiedemann, Schwester Aniciele Wiede-
mann SSpS (JM)

20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion im Pfarr-
heim

Freitag, 23.10.2015 - Fr d 29. Wo i Jahreskr

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz

Samstag, 24.10.2015 - Sa d 29. Wo i Jahreskr

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz in **Bergstetten**

19.00 Uhr **Vorabendmesse in Bergstetten**

**Sonntag, 25.10.2015 - WELTMISSIONSSONNTAG
KOLLEKTE FÜR DIE WELTMISSION (MISSIO)**

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde
mit Gedenken für + Anna und Ludwig Se-
bald, Anna und Johann Rößner, + Centa
und Otto Burger und Angeh.

anschl. Verkauf von Missio-Artikel

anschl. Essen im Pfarrheim

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz

**Gottesdienstordnung
der Pfarrei St. Josef Baierfeld**

Sonntag, 18.10.2015 - KIRCHWEIHFEST

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde
mit Gedenken für + Gertraud und Alfons
Böswald, + Pfarrer Josef Strasser und
Xaver Strasser, + Theresia und Karl Rößner
und Sohn Hubert (JM)

13.00 Uhr Oktoberrosenkrantz

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in **Buchdorf**

Dienstag, 20.10.2015 - Di d 29. Wo i Jahreskr

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Gottesdienst
Hl. M für + Georg und Philomena Schmid

**Mittwoch, 21.10.2015 - Jahrestag der Weihe der
Domkirche**

16.30 Uhr Rosenkrantz (blau) für Kinder in **Buchdorf**

18.30 Uhr Oktoberrosenkrantz in Hochfeld

19.00 Uhr Gottesdienst in Hochfeld
Hl. M für + Josef und Maria Rößner, Rosa
Rößner
mit Gedenken für + Olga Weiß und Angeh.

Donnerstag, 22.10.2015 - Do d 29. Wo i Jahreskr

20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion im Pfarr-
heim Buchdorf

Freitag, 23.10.2015 - Fr d 29. Wo i Jahreskr

9.00 Uhr Hausfrauengottesdienst

19.30 Uhr Hoigarta im Feuerwehrhaus

**Sonntag, 25.10.2015 - WELTMISSIONSSONNTAG
KOLLEKTE FÜR DIE WELTMISSION (MISSIO)**

8.45 Uhr **Gottesdienst**, gestaltet durch die KLJB
Hl. M für + Klementine und Josef Rößner
mit Gedenken für + Erich Färber

anschl. Verkauf von Missio-Artikeln

13.00 Uhr Oktoberrosenkrantz

Elternabend zur Erstkommunion

Am **Donnerstag, 22. Oktober 2015** findet um 20.00 Uhr
ein Elternabend für die Eltern der Kommunionkinder des
nächsten Jahres im Pfarrheim Buchdorf statt. Herr Pfar-
rer Bujak gibt die Termine und weitere Informationen
bekannt und es werden die Tischmütter ausgewählt.

Pfarrgemeinde Baierfeld

Am **Freitag, 23. Oktober 2015** laden wir alle Interessier-
ten aus den Pfarreien Baierfeld und Buchdorf zu unse-
rem „**Hoigarten**“ ins Baierfelder Feuerwehrhaus ein.
Herr Alois Stadler wird mit seinen lustigen Erlebnissen
aus dem Polizeialltag zur Unterhaltung beitragen.
Mit einer deftigen Brotzeit wollen wir einen geselligen
Abend verbringen. **Beginn: 19.30 Uhr**
Auf Ihr Kommen freuen sich
Pfarrer Wieslaw Bujak und der Pfarrgemeinderat

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

**Gottesdienst- Anzeiger
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth
Samstag, 17. Oktober 2015**

Christuskirche Donauwörth

14.00 Uhr Taufgottesdienst (Dekan Heidecker)

Gemeindehaus Christuskirche

19.00 Uhr Taizé-Gebet

20. Sonntag nach Trinitatis, 18. Oktober 2015

Christuskirche Donauwörth

09.30 Uhr Jubiläumsgottesdienst
„75 Jahre Posaunenchor Donauwörth“
(Dekan Heidecker)

Gemeindehaus Christuskirche

11.00 Uhr Mensch-sing-mit-Gottesdienst
(Dekan Heidecker)

11.00 Uhr Kindergottesdienst (Team)

Dienstag, 20. Oktober 2015

Donau-Ries-Klinik

18.15 Uhr Gottesdienst (Dekan Heidecker)

Vereinsmitteilungen

Siedlerverein 'St.-Ulrichsiedlung'

Am **Samstag, den 24.10.2015** findet unser Weinfest statt.

Beginn ist um 19:30 Uhr.

Für Speis und Trank ist wie immer reichlich gesorgt.

Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein. Um besser disponieren zu können, melden Sie bitte Ihre Teilnahme bei Michael Schreiber tel. 921924 an.

Freiwillige Feuerwehr Buchdorf e. V.

Aktiver Dienst

Übung am **Mittwoch, den 14. Oktober 2015** für **Gruppe Rebele Armin** und **Rebele Rainer** um **19.30 Uhr**

Gruppe Rebele Armin: Brosch Matthias, Eder Hubert, Eder Peter, Gerstmeier Franz, Grob Walter, Karl Manfred, Lechner Josef, Lechner Willi, Meiershofer Konrad, Reiner Gerd, Reiner Wolfgang, Schwertberger Uwe, Steidle Gerald

Gruppe Rebele Rainer: Burgetsmeier Stefan, Dippner Johannes, Hallmann Matthias, Haunstetter Michael, Karl Florian, Karl Roland, Lechner Florian, Lechner Johannes, Meir Marco, Roßkopf Manuel, Schmidt Marco, Sebald Ludwig, Vellinger Michael, Weng Johannes, Zinsmeister Andreas

Übung am **Mittwoch, den 21. Oktober 2015** für **Gruppe Bader** und **Nagel** um **19.30 Uhr**

Gruppe Bader: Bader Monja, Czesch Manuel, Freimuth Jonas, Gerstmeier Franziska, Härtlein Sven, Haunstetter Fabian, Heim Julian, Hofstetter Nicole, Pietsch Johannes

Gruppe Nagel: Auctor Robert, Bader Max, Burgetsmeier Albert, Gödel Jürgen, Klotz Herbert, Laminit Werner, Mayr Heinz, Reiner Georg, Reiner Werner, Schiele Christian, Schiele Erich, Schiele Martin, Schmid Stephan

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Im Falle einer Verhinderung beim Gruppenführer abmelden.

Die Vorstandschaft

FSV Buchdorf

1.Mannschaft: Punktspiel A-Klasse Nord:

SV Wörnitzstein – FSV Buchdorf 1:3

Tore: 1x Richard Eidner, 1x Patrick Mödinger, 1x Andreas Maier

FSV Buchdorf – TSV Wolferstadt 4:1

Tore: 2x Andreas Maier, 1x Philipp Schiele, 1x Christian Sebald

Reserve:

FSV Buchdorf – TSV Wolferstadt 2 2:3

Tore: 1x Jonas Freimuth, 1x Thomas Hell

Nächste Spiele: Sonntag, 18.10.2015

Reserve 13:15 Uhr, 1.Mannschaft 15:00 Uhr

SV Grosseßfingen – FSV Buchdorf

A-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau 1:

(SG) FSV Buchd./Kaish. – (SG) SC Wallerstein 4:0

Tore: 1x Nikolai Kastner, 1x Mike Schachameyer, 1x Dominik Lohr, 1x Tobias Christ

Nächstes Spiel: Samstag, 24.10.15 um 14:30 Uhr

(SG) FSV Buchdorf/Kaisheim – JFG Nordries Marktöff.

B-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau 2

(SG) Buchd./Kaish. – (SG) FC Donauried 0:4

Nächstes Spiel:

Samstag, 17.10.2015, 13:00 Uhr in Wertingen

JFG Riedberg 2 - (SG) Buchdorf/Kaisheim

C-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau Ries:

SG Buchdorf/ Kaisheim - (SG) SpVgg Deiningen 2
Spiel wurde abgesagt

Nächstes Spiel: Samstag 17.10.2015 10.30 Uhr

SpVgg Riedlingen 2 - SG Buchdorf/ Kaisheim

D-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau-Ries 2

Samstag 10.10.2015

Eintracht TRB - SG Buchdorf/Kaisheim 3:2

Tore : 2x Hüttenhofer Lukas

Nächstes Spiel: Freitag, 16.10.2015,

um 17:30 Uhr in Daiting gegen Donauwörth 3

E1-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau-Ries 4:

(SG) TSV Wemding – (SG) Buchd./Kaish. 2:1

Tor: 1x Jakob Sturm

Nächstes Spiel: Samstag, 17.10.2015, 16:00 Uhr

(SG) Buchdorf/Kaisheim – (SG) TSV Harburg

E2-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau-Ries 1:

Nächstes Spiel: Samstag, 17.10.2015, 14:30 Uhr

(SG) Buchdorf/Kaisheim 2 – (SG) SV Eggelstetten 2

F1-Jugend:

FC Mertingen - SG Buchdorf/Kaisheim 1 1:9

Tore: 3x Johannes Seitz, 3x Benedikt Bühler, 2x Fabian Behringer, 1x Patric Zengerle

Nächstes Spiel: Freitag, 16.10.2015, 16:30 Uhr

SG Buchdorf/Kaisheim 1 – (SG) SC Tapfheim

F2-Jugend:

(SG) TSV Wemding - SG Buchdorf/Kaisheim 2 11:0

Nächstes Spiel: Samstag, 17.10.2015, 10:00 Uhr

SG Buchdorf/Kaisheim 2 - SpVgg Deiningen

F3-Jugend:

SpVgg Deiningen 2 - SG Buchdorf/Kaisheim 3 2:11

Tore: 5x Katharina Hörmann, 4x Sabina Böld, 1x Laura Bloßfeld, 1x Lorena Dirr

Nächstes Spiel: Freitag, 16.10.2015, 17:30 Uhr

SG Buchdorf/Kaisheim 3 - SC Wallerstein 2

F4-Jugend:

(SG) SG Alerheim 2 - SG Buchdorf/Kaisheim 4 2:1

Tore: 1x Paul Mack

Nächstes Spiel: Samstag, 17.10.2015, 11:00 Uhr

SG Buchdorf/Kaisheim 4 - FC Mertingen 2

G-Jugend Turnier in Kaisheim:

Buchdorf-Kaisheim 1 - SpVgg Altisheim 2:1

Buchdorf-Kaisheim 1 - Buchdorf-Kaisheim 2 7:0

Buchdorf-Kaisheim 1 - SV Donaumünster 5:0

Buchdorf-Kaisheim 1 - SpVgg Deiningen 4:1

Tore: Drehmann Maxi 13; Lindemeier Tim 5

Buchdorf-Kaisheim 2 - SpVgg Altisheim 1:4

Buchdorf-Kaisheim 2 - Buchdorf-Kaisheim 1 0:7

Buchdorf-Kaisheim 2 - SV Donaumünster 1:1

Buchdorf-Kaisheim 2 - SpVgg Deiningen 0:7

Tore: Jonas Zengele 1; Hannes Löffler 1

Nächstes Turnier: Sonntag, den 18.10.2015 um 10:00 Uhr in Buchdorf

Ski- und Freizeitsportverein Buchdorf e.V.

Fit in den Winter!

Unter diesem Motto startet wieder unsere Fitnessgymnastik mit Schwerpunkt Skigymnastik.

Ob jung, ob alt, ob fit oder nicht, jeder kann mitmachen!

Wir freuen uns auf Dein / Ihr Kommen!

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung; saubere, abriebfeste Hallenturnschuhe; Gymnastik- oder Isomatte.

Beginn: **Donnerstag 22.10.2015 um 20:00**

Dauer: 12 Donnerstage

Mindestteilnehmerzahl: 10

Höchstteilnehmerzahl: 20

Kursleitung: Karin Rebele

Teilnahmegebühr: Erwachsene: 24 Euro

Schüler /Studenten/ AZUBIs: 15 Euro

Eine Voranmeldung bis spätestens Freitag, den 16.10.2015 ist erforderlich: telefonisch unter Tel. 09099/1722 oder per e-mail an karin.rebele@web.de mit Angabe von Kurs, Ort, Vorname, Nachname und Telefon-Nummer. Eine Vereinszugehörigkeit ist erforderlich.

Skifahrten in 2016

Sa 9. Januar 2016: Tagesfahrt nach Ellmau (am wilden Kaiser)

Die Busfahrt kostet pro Person 17 Euro. Nichtvereinsmitglieder zahlen 19 Euro.

Abfahrt: 5:00 Uhr am Kindergarten

Anmeldung und weitere Informationen bei Andrea Schwertberger Tel. 0151 217 401 26 oder E-Mail: a.schwerti@googlemail.com

20. Februar 2016: Tagesfahrt n. Finkenberg (Zillertal)

Die Busfahrt kostet pro Person 17 Euro. Nichtvereinsmitglieder zahlen 19 Euro.

Abfahrt: 5:00 Uhr am Kindergarten

Anmeldung und weitere Informationen bei Dieter Walter Tel. 09099/921342 oder email: d-d.walter@gmx.de

12.-13. März 2016: 2-Tagesfahrt nach Saalbach-Hinterglemm

Übernachten direkt auf der Piste RESORT BUCHEGG im größten Skigebiet Österreichs!

Preise: Erw. 205€; Jugendliche (Jg. 1997-1999) 165€

Kinder (Jg. 2000-2009) 155€

Im Preis enthalten: Reise mit bequemen UrlaubsBus; Imbiss/Brotzeit auf der Anreise; 1x Übernachtung im RESORT DIREKT in Hinterglemm auf der Piste im Mehrbettzimmer mit Dusche/WC; 1x Frühstück; 2-Tages-Liftpass Saalbach-Hinterglemm; Reiseleitung
Abfahrtsort und Abfahrtszeit werden noch rechtzeitig mitgeteilt.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Frank Eichler Tel.09099/920457

Generelle Hinweise zu den Busfahrten:

Alle Fahrten erfolgen auf eigenes Risiko. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren müssen von Erwachsenen betreut werden. Wenn die zuständigen Erziehungsbe-rechtigten von Kindern nicht mit dabei sein können, ist eine erwachsene Person, die das Vertrauen der zuständigen Eltern genießt, mit der Betreuung zu beauftragen. Die Busfahrkosten sind bei Anmeldung zu entrichten. Die Buskapazitäten sind beschränkt. Sichern Sie sich deshalb möglichst bald Ihre Plätze!

Die Vorstandschaft

Adler-Schützen Buchdorf/Baierfeld

Gau-Damen-Schießen 2015

Beim diesjährigen Gau-Damen-Schießen konnten sich die Adler-Schützen mit 14 Teilnehmerinnen den 2. Platz bei der Meistbeteiligung sichern. Als Dankeschön erhielt jede Frau eine Flasche Hugo. Wir erzielten in allen Bereichen, egal ob bei den Wanderpokalen, der Serien- oder der Punktwertung gute Ergebnisse.

Deutsche Meisterschaft 2015

Bei den Deutschen Meisterschaften für weibliche Schüler Luftgewehr 3-Stellung schoss sich Nadine Schwertberger mit ihrer Mannschaft SV Benningen aufs Treppchen zur Bronzemedaille. Mit Platz 37 und 52 (LG) in der Einzelwertung erzielte sie Platzierungen im ersten Drittel.

Die Vorstandschaft

Schwi-Löwen:

Alle Mitglieder und Freunde des Fanclubs sind herzlich zu den monatlich stattfindenden Stammtisch-Treffen eingeladen.

Der Oktober-Stammtisch findet am Freitag, 16.10.2015 ab 19:00 Uhr in der Pizzeria „Grill Roma“ Hindenburgstr. 34 in Donauwörth statt.

Die Vorstandschaft